



Flüchtlingsrat
Niedersachsen e.V.

Sind Flüchtlinge in Deutschland noch willkommen?

Am 24. September wird ein neuer Bundestag gewählt. Dies ist für uns Anlass, bei den im Bundestag vertretenen Parteien nachzufragen: Sind Flüchtlinge in Deutschland noch willkommen? Welche Flüchtlingspolitik verfolgen die Parteien?

Wir diskutieren mit:

Editha Lorberg MdL, CDU

Stephan Manke, Staatssekretär im nds. Innenministerium, SPD

Filiz Polat MdL, Bündnis 90/Die Grünen

Jan-Christoph Oetjen MdL, FDP

Pia Zimmermann MdB, DIE LINKE

Andrea Kothen stv. Geschäftsführerin, PRO ASYL

Podiumsdiskussion

11.09.2017 | 18 Uhr

Üstra Remise, Goethestr. 19, Hannover



Sind Flüchtlinge in Deutschland noch willkommen?

„Refugees welcome“ - dieser Slogan eroberte 2015 die Straßen und Plätze der Bundesrepublik. Trotz hoher Flüchtlingszahlen unterstützte die große Mehrheit der Bevölkerung eine Politik, die Flüchtlinge willkommen heißt und ihnen Schutz und Perspektiven bietet.

Doch mittlerweile hat sich die Stimmung gewendet: Den Begriff der „Willkommenskultur“ nimmt kaum ein Politiker, kaum eine Politikerin noch in den Mund. Pro Asyl kritisiert, dass Deutschland zu einem „Abschiebeland“ umgebaut werde.

Und während im Sommer 2015 die Betroffenheit über das Sterben auf dem Mittelmeer groß war, werden derzeit ausgerechnet diejenigen Organisationen drangsaliert und kriminalisiert, die sich für die Rettung der Flüchtlinge in Seenot einsetzen.

Wir laden herzlich zu der Veranstaltung ein!

Der Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V. fordert:

- » Für ein Europa der Menschenrechte, des Flüchtlingsschutzes und der Solidarität.
- » Für faire Asylverfahren mit klaren Qualitätsstandards
- » Bleiberecht für alle Geflüchteten!
- » Für die Abschaffung des diskriminierenden Asylbewerberleistungsgesetzes und die vollständige sozialrechtliche Gleichstellung von Geflüchteten.
- » Gegen Abschiebungen nach Afghanistan und in andere Kriegs- und Krisengebiete.